

## **Städtische Museen Heilbronn – Alamannen und Franken**

### **Erster Raum**

Sieh dir die Reste des in Heilbronn-Böckingen gefundenen Eimers an! Aus welcher Zeit stammt er? Welche Reste haben sich erhalten? Wie konnte man wohl seine frühere Form rekonstruieren?

Nenne die Gegenstände, die dem dreijährigen Alamannenmädchen mit ins Grab gegeben wurden!

Wann wurde das Grab gefunden? Aus welcher Zeit stammt es?

Orientiere dich an der Karte über die Herkunftsgebiete der Alamannen! Welche Rolle spielen bei der Bestimmung der Herkunftsgebiete die sogenannten Armbrustfibeln?

Wo wurden die Gefäße in dem alamannischen Grab aus der 1. Hälfte des 4. Jahrhunderts in Lauffen produziert?

### **Zweiter Raum**

Schätze die Länge der Schwerter aus dem 6./7. Jahrhundert!  
Mit welcher speziellen Technik wurden sie geschmiedet?

Mit welcher speziellen Technik konnte man Silber und Messing in eiserne Schmuckscheiben einarbeiten?

Zeichne ein Ornament einer Schmuckscheibe ab!

Aus welchen Materialien besteht die Gewandspange aus Kochertürn? Aus welcher Zeit stammt sie?

### **Dritter Raum**

Woher stammen die Gläser aus alamannischen Gräbern?

Was wurde beim Heilbronner Rosenberg gefunden?

Beschreibe die Bedeutung des Beinkästchens!

Aus welchen Münzen bestanden die alamannischen Münzgehänge?

Wozu diente die alamannische Reiterfibel aus Böckingen?

### **Vierter Raum**

Nenne die Grabbeigaben des Horkheimer Reiters!

Welche Materialien haben sich in seinem Grab erhalten, welche nicht?

Nenne weitere Beigaben aus fränkischen Gräbern!

Wie können die Archäologen das Alter einer fränkischen Gürtelschnalle bestimmen?